

# initiativ

FAIRTRADE

## GENUSS VERBINDET

**In immer mehr Betrieben wird jetzt fair gehandelter Kaffee getrunken. Eine Broschüre bietet Hintergrund, Infos und Tipps zum Nachmachen.**

Seit Frühjahr 1999 läuft die gewerkschaftliche Kampagne FAIR ESSEN mit dem Ziel, faires und somit umwelt- und sozialverträgliches Essen in Österreichs Betriebs- und Werkküchen zu fördern. Die Produkte, die wir kaufen und essen, hinterlassen auch Spuren in den Produzentenländern: Monokulturen, Sozial- und Umweltdumping, Entvölkerung, Börsengewinne auf Kosten der Länder und Menschen im Süden. Das ist auch beim Kaffee so. Weltweit leben ca. 100 Millionen Menschen vom Kaffeeanbau. Die meisten von ihnen können jedoch kaum von ihrer harten Arbeit leben. Die Gewerkschaften GMT, ANG, Chemie, djp, GPA und HYPD haben die Initiative ergriffen. Jetzt liegt die Broschüre „Genuss, der verbindet“ vor. Die AK Wien etwa hat ihren gesamten Kaffee-Verbrauch auf



## ■ VERANSTALTUNG

### „EMAS - WAS HABEN DIE MITARBEITERINNEN DAVON“

**11. November 2004**

Sitzungssaal im  
Boschekhaus  
AK-Wien,  
Prinz-Eugen-Straße 20-22  
1040 Wien

Gemeinsam mit dem Umweltbundesamt hält die AK Wien eine Veranstaltung zum Thema „EMAS - Was haben die MitarbeiterInnen davon?“ ab.

EMAS ist das einzige Umweltmanagementsystem, das eine Beteiligung der MitarbeiterInnen vorschreibt. Bei der Tagung soll es allerdings nicht nur um diesen Aspekt gehen, sondern auch um Auswirkungen von Umweltmanagement auf Arbeit und Arbeitssicherheit und die kommunikativen Aspekte von EMAS im Hinblick auf MitarbeiterInnen.

## DAS PROGRAMM

9.00	EMPFANG
9.30	Begrüßung und Eröffnung Mag. Herbert Tumpel, Präsident der AK Wien
	<b>TEIL 1</b> Moderation: Dr. Cornelia Mittendorfer, AK Wien
9.40	Umweltmanagement und Arbeit - empirische Ergebnisse Mag. Thomas Ritt, AK Wien
10.00	Umweltmanagement und Arbeitssicherheit - Synergien sind möglich Dr. Christoph Streissler, AK Wien
10.10	EMAS - eine Chance zur Weiterbildung für MitarbeiterInnen Mag. Christian Wimmer, MA 22
10.30	PAUSE
11.00	Die Umwelterklärung als Kommunikation an die MitarbeiterInnen DI Monika Brom, UBA
11.15	Wurden die Erwartungen an MitarbeiterInnenbeteiligung beim betrieblichen Umweltschutz eingelöst? - Einige Befunde aus Deutschland Dr. Eckart Hildebrandt, Wissenschaftszentrum Berlin
11.35	Diskussion
11.50	PAUSE
	<b>TEIL 2</b> Moderation: Dr. Elisabeth Friedbacher, Umweltbundesamt
12.15	Best practice - 3 Unternehmen berichten
13.00	Round-up: Was tun?  Impulsstatements und Sammeln der Inputs aus dem Publikum
14.00	BUFFET

**ANMELDUNG:** E-Mail: [beatrix.zoechling@umweltbundesamt.at](mailto:beatrix.zoechling@umweltbundesamt.at)  
Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!  
Anmeldung bis 4. November 2004

FAIRTRADE Kaffee umgestellt. Bestellungen u.a. unter: 01/313-93 558 DW; e-mail: [christine.kapeller@gpa.at](mailto:christine.kapeller@gpa.at). Download: [www.gpa.at/umwelt](http://www.gpa.at/umwelt) ■ lei

AK WIEN

## ARBEITSPLATZ STRASSE

**Im Rahmen der Tagung „Ausgeliefert“ beschäftigte sich die AK mit den Arbeitsbedingungen der Berufslenker.**

Unter der Moderation der Leiterin der Abteilung Umwelt

& Verkehr der AK Wien, Sylvia Leodolter, referierte der Studienautor Herbert Grundtner zum Thema „Unterschlagnete Arbeitszeit – Pflichten von Lkw- und Buslenkern vor Fahrtantritt“. Einen Überblick über die Arbeitsbedingungen im Straßengütertransport lieferte Christoph Hermann von der Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt. Richard Ruziczka von der Abteilung Umwelt & Verkehr der AK Wien beschäftigte sich mit der Frage: „Wohin entwickeln sich die Ruhezei-

ten?“. An der abschließenden Podiumsdiskussion nahmen Rudolf Bauer, Geschäftsführer des Fachverbandes für das Güterbeförderungsgewerbe, Christof Cesnovar, AK Wien, Georg Eberl, Gewerkschaft Handel, Transport, Verkehr, Andreas Reisinger, Autor von „Schwarzbuch Straße“, sowie Christoph Thaler vom Hauptzollamt München teil. Ein Tagungsband ist in Vorbereitung. Vorbestellungen unter Tel.: 50-165 2424 DW oder per e-mail: [friederike.bodinger@akwien.at](mailto:friederike.bodinger@akwien.at) ■ lei